

EINLADUNG

Kongress Freie Ärzteschaft Gesundheit in Deutschland – quo vadis?

Ärztinnen und Ärzte sowie Patientinnen und Patienten stehen derzeit massiv unter Druck. Spargesetze, Primärversorgungsgesetz, Digitalgesetz, Klinikgesetz, Notfallreform – das Gesundheitswesen in Deutschland wird mit einer „Revolution“ transformiert. Die Freie Ärzteschaft hat Datenexperten, Wissenschaftler und Juristen eingeladen, um mit uns über die Entwicklungen im Gesundheitswesen zu diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zum Kongress 2026 ein.

Datum: **Samstag, den 28. November 2026**, 10.00 bis 16.00 Uhr

Ort: **Hamburg**, Ärztehaus der KV Hamburg, Humboldtstraße 56, Saal 1

PROGAMM

10.00 Uhr

Begrüßung

- Wieland Dietrich, Vorsitzender Freie Ärzteschaft e.V.
- Grußwort PD Dr. Birgit Wulff, Vizepräsidentin Ärztekammer Hamburg

10.15–12.30 Uhr

Digitalisierung ja, aber nicht so – Medizin braucht Menschen, keine Apps

- Prof. Dr. Ullrich Kelber, Datenschutzbeauftragter des Deutschen Bundestages a. D., Honorarprofessor Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
- Caroline Roos, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg
- Dr. Silke Lüder, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Stellvertretende Vorsitzende Freie Ärzteschaft e. V., Delegierte der Ärztekammer Hamburg

Podiumsdiskussion

Moderation: Jan Scholz, Chefredakteur Ärzte Nachrichtendienst

12.30–14.00 Uhr

Mittagspause

Freie Ärzteschaft

14.00–16.00 Uhr

Primärversorgung und Regressdruck – Wie viel Belastung verträgt die ambulante Medizin?

- Wieland Dietrich, Vorsitzender Freie Ärzteschaft e. V., Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
- Prof. Dr. Thomas Drabinski, Kiel, Duale Hochschule, Institut für Mikrodaten-Analyse (IfMDA)
Realität der medizinischen Versorgung in Deutschland und Folgen eines Primärversorgungssystems
- Prof. Dr. Jens Prütting, LL.M. oec., Bucerius Law School, Leiter des Instituts für Medizinrecht, Rechtsanwalt
Sozialrechtliche Belastungen für Praxen am Beispiel eines großen Regressverfahrens

Podiumsdiskussion

Moderation: Jan Scholz, Chefredakteur Ärzte Nachrichtendienst

Fortbildungspunkte werden beantragt.

ANMELDUNG

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis zum 23. November 2026 mit vollständigem Namen und E-Mail-Adresse bei Frau Müller im Büro der Freien Ärzteschaft an:

E-Mail: mail@freie-aerzteschaft.de

Tel.: 0201 68586090

Wir freuen uns auf Sie und eine interessante Veranstaltung.

Mit herzlichen Grüßen

Bundesvorstand der Freien Ärzteschaft

Wieland Dietrich, Dr. Silke Lüder, Wolfgang Bartels, Dr. Frieder Haneberg, Dr. Heinz-Jürgen Hübner